



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Gründtliche Außklopfung/ vnd Zerstöberung/ Der groben
Handgreifflichen Lüge[n]dünst/ JrrNebel vnd
Ketzerdämpff/ Mit welchen sich Balthasar Mentzer die
Paderbornische CommunionFackel zuvertunckelen ...**

J. F. G.

Paderborn, 1616

Berichter.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33951

dem das lehren wir / daß es ein mittel vnd frengelassen Ding sey / eine oder zwo Gestalten zunehmen / also daß wer eine / vor dem jetzigen Kirchenverbott genommen / rechte dran gethan / welcher beyde empfangen / auch wol vnd vnsträfflich gehandelt habe.

Menber.

Wo bleibt aber die hochgerühmte Christliche Freyheit / Herr Berichter :

Berichter.

Die fleischliche / vnbedingte / zaumslose / vnchristliche Freyheit / die ihr Predicanten zum Scheindeckel der Bosheit 1. Petri 2. zum Laß vnd Keder der Einfältigen mißbrauchet promittentes libertatem , cum ipsi sitis serui corruptionis , vnd ihnen Freyheit verheisset / da jr selbst

3f. v

Knecht

Knecht seynd des verderbens 2. Pet. 2. die fähret für Tausent *re.* in abgrund der Höllē. Die wahre Christliche Freyheit aber / in welche vns Christus gesetzt hat / in dem er vns von der Dienstbarkeit der * Sünden / ad Rom. 6. v. 18. Von dem Gluch * des Gesetzes ad Galat. 3. v. 13. Von der schweren Bürden der Mosaischen Satzungen / Actuum 15. v. 10. & ad Galat. 5. v. 1. gefreyet / die verharret allein in der Christlichen Catholischen Kirchen / vnd kan sich mit derselben Ordnung vnd Gebotten / *re.* vberaus wol vergleichen vnd vertragen. Dann auch eben der Apostel / welcher vns rathet / daß wir stehen sollen / vnd vns nicht widerumb vom knechtischen Joch fangen oder begreifen lassen /

ad

*
Liberati à
peccato
serui facti
estis iusti-
tia.

*
Christus
nos rede-
mit de
maledi-
cto legis.

In Einer Gestalt.

459

ad Galat. 5. v. 1. lehret vns auch den
Vorsteheren der Kirchen vnterthan
vnd gehorsam seyn. Ad Heb. 13. v. 17.

Der Aunder Artickel.

Ob in dem achten Capittel/
Deutoronomij dieser Gewalt
geschwächet werde.

Die Wort Deutoronomij am
vierdtē vers. 2. Ir solt nichts
zu dem Wort thun / daß ich
mit euch rede / vnd solt auch nichts
daruon thun. Item. Deut. 12. v. 32.
Was ich dir gebiete / das soltu al-
lein halten vñ thun: Du solt nichts
darzu thun noch daruon thun/
ic. Diese Wort / sprich ich / müs-
sen vnserm gegentheil zu gar vie-
len Sachen dienen. Damit wol-
len sie kurtzumb die Tradition
oder

oder